

## Bis Januar wird weitergeschrumpft...

Ausstellung "Shrinking Cities" im Neustädter Bahnhof

Anbei ein Auszug aus dem Programm. Beachten Sie, das, etwas zeitversetzt, t auch Leipzig Ausstellungsort ist.

### 28. 11. 2005 | Bau an!

e Zug RE 15.50 Uhr ab Leipzig Hauptbahnhof; S-Bahn 17.04 Uhr ab Halle Hauptbahnhof;

S-Bahn 19.04 Uhr ab Halle Hauptbahnhof e Zugfahrkarte erforderlich

Wie züchtet man Pilze im WBS 70-Plattenbau? Auf der Zugfahrt zwischen Halle und

Leipzig stellt das Berliner Designkollektiv anschlaege.de seinen Beitrag zur Ausstellung

2 in Leipzig anhand einer performativen Präsentation vor.



### 1. 12. 2005, 19 Uhr | Komplizenschaft? Zur Rolle von Kunst und Kultur in

#### schrumpfenden Städten

e Leipzig: GfZK

Kunst und Kultur werden in Schrumpfungprozessen gerne als „aktivierendes Potenzial“

eingesetzt, einerseits als Imageproduzenten und „weiche“ Standortfaktoren, andererseits

als Anregung zur Aneignung existierender Räume und Situationen. Mit Christoph

Schäfer (Künstler, Hamburg), Angelika Fitz (Kulturwissenschaftlerin, Autorin und Ausstellungsmacherin,

Wien), Karsten Schmitz (Vorsitzender Stiftung Federkiel, Leipzig),

Hans-Jörg Clement (Adenauer Stiftung, Berlin), Mariette Dölle (Kulturamt Utrecht).

Moderation: Barbara Steiner (Direktorin der GfZK Leipzig). Kooperationspartner:

Bildungswerk WEITERDENKEN in der Heinrich-Böll-Stiftung e. V., Dresden.

### 3. 12. 2005, 18 Uhr | Stadt und Medien

e Leipzig: GfZK

Schrumpfung zerstört die gewachsene soziale Struktur von Städten. Können neue

Medien diesen Zusammenhang ersetzen? Mit Dieter Daniels (Hochschule für Grafik und Buchkunst, Leipzig), Hartmut Maßel (Freunde der Staßfurter Fernseh- und Rundfunktechnik e. V., Staßfurt), Thomas Kupfer (Radio corax, Halle), visomat inc. (Agata Kurecki, Torsten Oetken, Michael Weinholzner, Berlin) und Matthias Böttger (Architekt, Berlin). Moderation: Friedrich von Borries (Stiftung Bauhaus Dessau).

#### **5. 12. 2005, 19 Uhr | Kunst als Stadtkritik**

e Halle-Neustadt: „ZfzK“

Die künstlerische Repräsentation als Protestmedium – Ein Diskussionsabend über die Kritik von Künstlerinnen in der DDR am Verfall der Innenstädte und die Möglichkeiten kritischer künstlerischer Positionen zur Stadtentwicklung heute. Mit Helga Paris (Fotografin, Berlin), Wiebke Loeper (Künstlerin, Berlin) und Barbara Steiner (Direktorin der GfZK Leipzig). Moderation: Wolfgang Kil (Architekturkritiker, Berlin).

#### **6. 12. 2005, 18 Uhr | Themenfilmreihe „Werden und Vergehen von Städten“ I**

Derzu Uzala (Akira Kurosawa, J 1973, 140 min)

e Halle: Kino Lux am Zoo, Seebener Straße 172

Die Filmreihe „Werden und Vergehen von Städten“ I–VII versteht sich als Gedankenanstoß zum „Werdegang“ der Stadt und spannt einen Bogen von ihrem Aufbau über die Idealstadt zu Niedergang und Neuversuch. Kooperationspartner: Lux Kino am Zoo, Halle; Konzeption: Torsten Raab

Stadt versus Natur. Derzu Uzala beschreibt den Antagonismus zwischen Stadt und Natur, wobei die Letztere, beschworen in eindringlichen, fast mythischen Bildern, letzten Endes der eigentliche „Held“ des Filmes bleibt.

#### **7. 12. 2005, 19 Uhr | Was wissen wir vom Abriss?**

e Halle-Neustadt: „ZfzK“

Stadtumbauexperten, Vertreter der Stadt Halle und der Eigentümer sprechen mit

Anwohnern über Prozesse des Stadtumbaus und seine Schwierigkeiten: Wo wird abgerissen, was wissen die Bewohner, was verschweigen die Eigentümer und warum?

Mit Matthias Bernt (Politologe/UFZ, Leipzig), Rochus Wiedemer (Architekt, Berlin), Udo Mittinger (GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien, Halle) und anderen.

Kooperationspartner: Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH – Stadtteilbüro Halle Neustadt.

(c) by 'halle-neustadt.info'

URL : <http://www.halle-neustadt.info>

[Das Impressum finden Sie hier](#)